



An der Nähmaschine



An der Schreibmaschine



Die Architektin



Die Goldschmiedin



Die Apothekerin



Im Telefonamt

# Streit

*Hat die ledige Frau es besser, hat sie es schlechter als angenehm als diese? Gibt sie, wenn sie später doch Lebensgefährtin ab als diejenige, die niemals selbständig Das sind Fragen, die, wo immer sie auftauchen, hitzige Streit vor unseren Lesern auszutragen. Wir haben ihre Ansicht über die ledige Frau niederzulegen.*

## Eine verheiratete Frau über die ledige Frau:

Selbstverständlich haben es die erwerbenden Frauen besser als wir. Das ist doch keine Frage. Man braucht sich ja nur vorzustellen, wie zum Beispiel so eine Sekretärin den Tag verbringt. Früh geht sie hübsch angezogen und zurechtgemacht in's Büro — bei mir dauert es oft bis Mittag, bevor ich dazu komme, mich fertig anzukleiden. Im Büro trifft sie interessante Menschen, dann geht sie Mittag essen, kann bestellen, wozu sie Lust hat, und bekommt es gleich fix und fertig serviert. Ich aber muß mir jeden Tag über den Küchenszettel den Kopf zerbrechen. Abends ist sie frei; da kann sie sich was flicken oder nähen und ihr Zimmer nett aufräumen, denn weiter hat sie



Die Optikerin



Die Zahnärztin



Die Säuglingschwester

# um die ledige Frau

*die Verheiratete? Lebt sie angenehmer oder weniger noch heiratet, eine bessere oder eine weniger gute für sich sorgen mußte und frühzeitig geheiratet hat? Diskussionen hervorrufen. Wir beginnen hier, diesen Frauen und Männern, ledige und verheiratete, gebeten, Haben Sie Lust, mitzustreiten?*



Die Dienstmädchen

ja nichts zu tun. Dann macht sie sich das Abendbrot zurecht und geht ins Kino. Ich habe den ganzen Tag Ärger mit den Dienstboten, wovon solch Müdel überhaupt nichts weiß. Ich muß achtgeben, daß anständig gekocht wird und die Zimmer ordentlich aussehen. Dann hetze ich mich mit Besorgungen ab, damit ich mittags rechtzeitig zu Hause bin. Genau so ist's am Nachmittag. Bald werde ich angerufen, bald muß ich zum Friseur oder einen Besuch machen, die Zeit vergeht im Nu, und man kommt überhaupt zu gar nichts. Ein Beweis: seit Monaten müßte ich zum Zahnarzt und finde absolut keine freie Stunde dazu. Was schon die Kleider allein zu tun geben! Eine Frau mit einem Beruf hat drei Kleider nötig, zwei für's Büro und eins zum Ausgehen. Die kann sie sich leicht selbst instandhalten. Unsereins aber braucht



Die Buchbinderin

Aufnahmen: Wiltbourer.